

(Soraner Wochenblatt)

Sernfprecher Hummer 22 und 37.

Boitiched - Ronto: Nr. 954 Berlin RB. 7

Alleiniges Publifations-Organ des Magistrats von Christianstadt a. B.

Giro Ronto bei der Reldisbant

Grideinungsweise (freisleibend); Täglich mit Ausnahme der Gonn- u. Keiertage. — BeLasuris illt 10.—16. 12. 1923: In Gorau in den Ausgaheltellen 50 Goldpiennig, ins
eus erbracht 5 Goldbienuig mehr, auf dem Lande in dem Ausgaheltellen der nahe
dwau gelegenen Ortichaften 52 Goldpiennig, der weiter gelegenen 33 Goldbiennig,
hanns erbracht 5 Goldbiennig mehr, durch die Bolf bezogen ist voller, 250 Goldbiennig,
hanns erbracht 5 Goldbiennig mehr, durch die Bolf bezogen ist voller, 250 Goldbiennig,
wenne Strietträger ins Hausgahelt 25 Goldbig, mehr. — Im date häherer Gewalt,
wennebstörung, Arbeitseinstellung od. Ausgiverung hat der Bezieher teinen Andreuch auf
Einerung oder Nachlieferung des "Gor. Tagebl." ober Rückzahlung des Bezugspreiles,



Aussigenvreile: Die Agelpaltene Kolonelzeile für Sladt und Kreis Gorau je Willi-meterköhe 3 Goldvojenuta, auswärtige Unzeigen je Millimeterkö-e 5 Goldvojenuta, Am Keldmeteil die 4 gelpaltene Kolonelzeile je Millimeterköbe 7,5 Goldvojenuta, auswärts 12,5 Goldvojenuta, — Kür Anzeigen, durch fremlyrecher aufgegeben, wird ein Juddig von 10% erhoben, ohne eine Gewähr ihr Kichtigelt zu übernehmen, Kabalt nach seitem Aarii, nur giltig bei fotortiger Barzachbung; bei ipäterer Jahlung, bei Kontursen und bei Erhebuna durch Nachnahme erlight jeder Anspruch auf denselben.

nummer 295

Dienstag, den 18. Dezember 1923

113. Jahrgang

# de Unterredungen in Paris und Brüffel.

Berlin, 15. Des. Bu ber neuen De-gide ber Reichstegierung bei ber Frango-eit und Belgischen Regierung wird von gumbiner Geite mitgeteilt, bag bie bentiden gemaftsträger in Paris und Brüffel beauf-120gt worden sind, in den dortigen Außenfrühlicten den gefanten, sich aus der gegen-gritigen politischen Situation ergebenden Frigentomplex zur Sprache zu bringen.

Bett v. Soefc hat bargelegt, baf bie

gojung ber Reparationsfrage par in einer unter Beteiligung aller intereffierten Möchte herbeizuführenden cabitalen Reurege-ima bestehe, die zugleich die von der Reatationsfrage untrennbare Rhein= unb Ruhrfrage mitumfaffen muffe.

Cii folder Gedantenaustaufch fei befonbers bringlid), weil mit größter Beichleuni= gung Klarheit über die Berhält-zisse in den besetzen Gebieten geigaffen werben muffe. Dahin gehörten bie Bertrage ber Befahungsbehörben mit ben bertidien Induftriellen und mit Eifenbahnverwaltung, ba bie jegigen Berträge nicht im entferntesten genügten, ben Biedernasban des Wirtschaftslebens in den beichten Gebicten gu gewährleiften; ferner

#### bie Grage ber Wieberherftellung ber burch bie Musweifung und Berurteilung ber Beamten gerftorten beutiden Bermaltung,

wie die Frage des wirtschaftlichen Berkehrs der besehlen Gekiete mit dem unbesehten Lentichland. Ohne eine Regelung dieser Fragenroland. Ohne eine Regelung vieler Fla-gen lei nicht nur eine einigermaßen erträg-life Gestaltung der Berhälfnisse in den be-listen Gebleten, sondern darüber hinaus auch im Sammlung der Reichsfinanzen und damit eine Regelung der Reparationsfrage unten!bar.

Tentissland schlage vor, unverzüglich Vrhandlungen zu eröffnen. Lie Unterredung hat nur eine Biertelstunde gebeuert. Poincaco stellte einige Zwischeniaza und bat dann Serrn v. Soesch, seine iaklichen Aussührungen durch eine schriftliche Miscionung zu ergänzen. Diese Aufzeichnung fe Beincare noch Sonnabend zugestellt worden.

# Borbehalte Boincarés.

Uber bie Mutmort bes frangoliiden Die titererajidenten ist noch nichts bekannt, ins beien teilt Savas mit, Poincaré habe präzis et, aus dem Friedensvertrag stünden der Ne-Mationskommission Kompetenzen und Belimachten gu, die weder erörtert ne aufgehoben werden tonnten.

Wis das Ruhrgebiet anlange, fo werde Krantreich das Pfand nur nach Maggabe der

Bezählung ber Deutschlands aufgeben, und es tonne feinen Beamten an Ort und Stelle im befesten Gebiet nicht ihre Buffanbigfelt nehmen.

Schliehlich lönne von einer Aenderung der Bedingungen nicht die Rede sein, welche für die Rheinlandsommission bei der Berwaltung der Rheinlande maßgebend seien. Wie man erfenne, trage die Unterredung von heute vor-mittag nur den Charafter einer Borverhandlung. Erft fpaler werde fie ihre normale Entwidlung nehmen.

Wie die Agentur Savas ferner berichtet, hat Poincard bereits die Antwort festgestellt. hat Pomcars bereits die Antwort jejgesteilt. Die franzölische Regierung hat sich nunmehr mit der belgischen Regierung in Verbindung gesetz, um eine gemeinsame Antwort auf die deutsche Demarche zu erteilen. Wie der bipsomatische Wisarbeiter der Savasagentur berichten zu können glandt, würden vor allen Dingen solgende Grundfäße ansgestellt:

Ausfährung bes Friebensve trages,

feine Comalerung ber Recte ber Reparationstommiffion,

leine Comulerung ber Recite ber Rheinlandstommiffion unb teine Diglutien fiber bie-en frangbiifg-belgifchen fegungsbehörden im Ruhrgebiet getroffenen Magnahmen.

Unter biefem Borbehalt fei bie frangofifche Regierung bereit, in eine allgemeine Berhandlung einzutreten.

Brüffel, 15. Dez. Der Minister des Neußern, Jaspar, empfing heute vormittag den deutschen Geschäftsträger, der dei sign denleben Schrift unternahm, wie sein Kollege in Paris dei Poincaré. Zaspar nahm bie Erffarung gur Renninis und bemerfte, er werbe fich wegen ber Antwort mit ber frangöfifchen Regierung verftanbigen.

Joniquel Augerung Gernatogen.
Em Sonntag überreichte ber beutiche Geschäftsträger dem Ministerium des Meuhecn ein Kide memoire, in dem die dem Minister des Keuhern mündlich gemachte Mitteilung ich riftlich niedergelegt ist. Seute, Montag, nachmittag werden die Erklärungen des deutschaftsträser par der Angeleung in ichen Geschäftsträgers von ber Regierung in einem Rabinettsrat geprüft werden.

einem Rabinettstat geprust weben. In einem Rommentat der Agentur Havas heiht es u. a., Frankreich und Befgien dürften die Deutschen nicht durch eine Weigerung, in Verbandlungen einzutreten, entmutigen. Unter Berhandlungen einzutreten, entnutigen. Unter ben gegebenen Amftänden habe aber die ele-mentarite Boriicht Ministerpräsibent Boincare geboten, sich in seiner Antwort an Seren von Soesch ziemlich reserviert zu zeigen.

Oraf Kanik über die Ernährungslage

Fleisch und Hett sei nur möglich bei Gemäherung von Arediten. Dasienige Bolf, das die nötige Einsuhr nach Deutschand durch Architemabrung sichgestelle, werde lich, pichiof der Minister, ein Berdienst sowohl um die politiche wirtschaftliche Beruft; ung der Welt wie um die Erhaltung von Millionen Menschen erwerben.

# Die aweite Rotftenerberordnung.

Die aweite Rioffieuerverordituitg.
Der Führlehner-Ausschif des Richards
wahte tig am Sonnaben in der Fortigung seiner Beratungen über die Versordnungsneiebes, nachem er zunächst die Berordnung über die Auflösung der Kufterdung über die Kufterdung zu, die eine der michtiglien Wohnahmen ist, die des Neich mögliche Kufter und und haben die die der die kontaktigte findell über den toten Huntt der au gendlich Gerade im Augenblich ist die Hinderdung der Kufterdung die Vollenteres die kufter der die kontaktig der Vollender die Kufterdung die Vollentere Venteumarktredit dem Reiche nur

beschänkte neue Mittel zur Verfügung stellt. Darauf ist es zurüczusühren, dah die Reichstalle im Augenblich nicht genug Barbestände verfügt, um die Zusückerungen an die Veamten für die Ausgahlung der zweiten Sässe des Weszahlung der zweiten Sässehmers eines Ausschließen der Seiste des Vezambergehaltsrecht zeitig zu erfüllen. Desslab nug die eitig zu erfüllen. Desslab nug die Einzichung der Ineuen die Einzichung der Ineuen die Einzichung der Auflieuerverordmung legt die Abschließen der Verfährlung auf die Einzichung auf die Einzichung der Abschließen der Verfährlung des Vielngend unter Sitzen glängen unterfährlung der Verfährlung der Verfährlung der Verfährlung des Vielngend unter eine geringen des Vielngend des Vielngehert. In der Verfährlung des Vielngehert von einschalligen des Vielngehorten uns schalbet des Peleichstinaugnungliefer Dr.

Fehlbetrag ablahlicht.

In der Sonnabend-Sihung des Hünfzelhers aussämiles gab der Reichsfünauzminisser Dr. Luther einen ausführlichen Uederblid über die sinanzielle Lage, die er als sehr ernst bezeichnete. Bei der Bertrauliästeit dieser Eitungen entziehen sich seine einzelnen Ausführungen der Bestehn, die sehnlo die Ausführungen der Barteien, die sich in der allgemeinen Tebatte überstehe Seieurverordnung

## Bertagung ber Beratung der preuhischen Grundvermögenssteuer.

#### Uni die Lebensmittelanleihe. Die beutiche Rote an bie Repto.

Barts, 15. Dez. Die beutiche Rriegslaften tommission hat heute abend ber Reparas tionstommission eine Note überreicht, in ber sie ersucht, zugunsten einer im Auslande aufzunehmenden Anselse zum Zwed des Ans kaufs von Lebensmitteln die Prio-rität der Reparasionszahlungen unüdzusteilen.

# Amerifa und die Reparations. tommiffion.

London, 15. Dez. Einer Agentur-Mesdung zusalse ift in Malisington von makgebender Seite mitgeteilt worden, daß demerikanijche Kenierung es ablehne, dem Vorfalage zunstimmen, daß deutsche Sapital in Amerika sin Keparationen beichüngnahmt werde.

schignahmt werde.
Dem Loudoner Berichterstatter des "Eho de Aris" aufolge ist Owen D. Young, der befannte Advoid und Bantdirettor, auf Einden des Bräsidenten Coolides jum americanischen Saunslachvertländigen gewählt worden, während General Dawes als zweiter Delegierter des den Ausschüngers und die Stadissisch des deutschen Western und die Stadissischen Schaften Philipernag der deutschen Abährung fungieren soll.

# Abkommen mit den Textilindustriellen der besetzten Gebiete.

Der besteht Gebiere.

Nach einer Meldung der Agence Belgraus Koblenz wurde dort ein Abkonnmen zwichen Bertretern der Textilindustrielen der beiehen Gebiele und dem von der interallierten Oberkommission ermächigten Ausschaft, wie den Aben von der interallierten Oberkommission ermächigden Ausschaft unterzeichnet. Die deutschaft aber deutschaft und der Verläusschaft und der Pakeitauf der Beutlächen von Vertigsabritaten, die in Aussührung des Bertrages ober höterer Bereinkanungen bestellt werden. Diese Lieferungen werden it feinem Kall von den Allierten bezahlt, aber Deutlschaft gutgelstrieben werden. Den Industrielen werden Aussührterlaubuisse nur Steuerceleicherungen gewährt werden. Das Abkonnnenstit dies zum 15. April 1924.

## Starte Sentung der Biehpreife.

Das Eingreisen ber Wucherpolizei auf dem Zentralviehhof in Verlin hat Commakend zu einem vollen Erfolge gesührt. Die behörd-liche Horbertung, daß lediglich die Geschungs-tosten unter Ausschaltung ieglichen Geld-entwertungsrisson zugrunde zu legen sein, konnte durchgeseht werden, so daß eine Sen-kung der Preise auf das Niweau der Samburger Preise erfolgen tonnte. Unterstütt wurde das polizeiliche Borgeben noch durch einen besonders flarten Auftrieb. Im einzelnen wurden pro Bfund Lebendgewicht bezahlt: für Coweine 40-65 Pfennige, Chafe 15-45 Pfennige, Kälber 25-80 und Rinder 10-40 Pfennige. Biennige,

Das muß sich nun vom Montag ab in fart gesenkten Gleifche und Wurftpreisen aus-

# Die Arbeitszeitablommen.

Die Arbeitszeitablommen.
Den bisherigen Mitteilungen über die Arbeitszeitablommen in Bergon und Indultrie ist nachzeitagen, daß im oberfolessischen Seinschlossengebiet sür die Unterlagsbelegischaft 81/2. Einnben vereinbart worden sind. Prür die Unterlagsbelegischaft sollen zunächt Ergebnischen vereinbart worden sind. Prür die Unterlagsbelegischaft sollen zunächt Ergebnischen Verfandbungen in der Eigenischelte abgewartet werden, Auch im Walden ber after werden, Auch im Walde den urger Bezirt wird ab Wondag die ahle Stunde unter Tage versahren werden. Die Artheinehmer über Tage, deren Beschäftigung mit der Förderung zusammenhäugt, leisten ebenfalls eine Slunde Wehrarbeit, Wit den übrigen Arbeitenbenen, wie Sandwerfern, Maurern ulw. sind besondere Berhandlungen angekönste. Für den Vr au n. fo hien ber gedau stieden die Berhandlungen in der nächsten Woche katt.

### Aufhebung tommuniftifcher Berfammlungen.

Berjammlungen.

Bertin, 16. Des, Das Polischräsibium icht mit: Zu Sonnkag vormittag satten die Kommunitzu Gonten die Kommunitzus Sonmunitzus Gonten die Kommunitzus Sonmunitzus Seigenstelles der Erwerdslosen und Aurzarbeiter Delegierte aus dem ganzen Reiche nach Berlin berufen. Dieser Kongres, der angedisch in der "Reuen Welt" in der Hackbert auf Grund des Ausprahmezustandes vor der Archbert auf Grund des Ausprahmezustandes verschen worden. Arohdem fanden sich die tommunissischen Delegierten in Vertin ein. In dem Einkadungsscheiden waren ihnen als Arespunkte verschieden Vollagen der V

# Marx und Stresemann über Deutschlands Lage.

Berlin, 16. Dez, Der Verein Beriner Presse hatte heute nach dem Reichstassedade zu eirem Empfang geladen. Unter den aahtreich Erhötenen: dennette man u. a. den Reichsprässenken Gbert, den Reichstantler Tr. Warr, den Neichsauheminister Dr. Gtre'emann, den Neichsauheminister Dr. Gebeler, den Bigelangler Dr. Jarres, den Bostminister Dr. Joese, den preuhisten Ministerrafidenten Braum mit den preuhisten Ministerrafidenten Praum nit den preuhisten Nochten Leinert mit den Bisepräsidenten Lose, den den den den Bisepräsidenten Dr. Boestig und Dr. Wendreft, den Volgendenden Leinert mit dem Bisepräsidenten Dr. Borich und Abgeordnete alter Barteien. Der Vorlikeude des Bereins, Dr. Weiger, begrühre die Göste und südrte ihnen die Nollage des deutschen Echtuns vor Augen.

Reichsfanzler Ir. Warr.

#### Reichstangter Dr. Marg.

ber darouf das Mort nahm, hab hervor, dah das Iahr 1923 wohl nicht mit goldenen Let-lern in die Geschichte des beutschen Wet-eingetragen werden wirde. Denn dald ischt sich ein führte er aus, der Tag, an dem der jah werste wirtschaftliche Schlag den deutschen Bolle und dem beutschen Baterlande werfelt murde.

die Beschung bes Ruhrgebiets.

die Beschung des Auhrgebiets. Man hot uns die Mulsadern unterburden, uns getreunt von den Seizen, das wirtschaftliches, sinanzielles Blut durch die Abern unieres Waterlades Blut durch die Abern unieres Valerlades Blut durch die Abern unieres Valerlades Blut durch die Abern unieres Valerlades jagt. Eine unnenns der ketze von Jammer, Not und Esend hat sich an dieser Tag angeschoffen. Vohrenden wie eine die die ungeheuerlichen Vohard die eine Eingefils in unfer Witzelfich aftsleben aus. Nun sehn wir, was es an bedeuten hat, wenn zwei der bereutendhlen, reichsen und industriellen Provinzen von urs abseschnitten sind. Wir haben Woch en vor uns, die vielleicht schlie Abern Woch er uns der feiner Schicken Wolfes und aller seiner Schicken kellen werben als und aller seiner Schicken kellen werben als und aller seiner Schicken kellen kriegszeit. Sart und schwer ließt die Zeit mit ihrer unerbilltichen Forderung vor uns.

Somere Opfer außerfter Art

Sowere Opfer äußerster Art müsen gebracht werden. Geradezu het dei nefafte Dyser werden von mis allen verlangt werden, von allen Schicken der Bevolkerung. Die Regierung it entsichosen, alles, was in ihren Kräften steht, daranzuleten, um das dentsiche Wolf, wenn irgend möglich, aus der tiefen wirtschiftlicken Not wieder herauszubringen. Sie ist entsichosen, hier Plich bis zum äußersten zu tun, damit alles das geichieht, was notwendig ist, um das Arenben. Wir erwarten von dem deutschen Volkenden. Wir erwarten von dem deutschen Volkenden werden wird und Widerthald bei iedem Einzelnen sindet.

Magnahmen ungeheuer ichwerer Urt

Worte gemählt. Gerade jeht wollen wit unsere beutsche Charatterseligsteit, un'ere Treue zu Baterland und Bolt zeigen, nicht in begeiterten Worten, sondern — so rezht unsere beutschen Ratur entsprechend — in hillen, opferfreubigen, bofjunuspsvollem, zurersichtliem Ertragen aller Mühen, die uns becoricien. Wir wollen opfern und arbeiten sür mier Bolt, sin keid und Baterland. (gebagier, langantzaltender Beifall.)
Tarauf erariff der Keichsminister des

Darauf ergriff ber Reichsminister bes

#### Dr. Circiemonn

Jerir mogital jem. Deutschand habe trok seiner größten Wacht-mittel ein halbes Jahrhunbert ben Frieden in Europa gehabt, das sei das Große, was siehen bleibt in der Weltgeschächte.

"Wann sind biese größten Machtmittel an-gewandt worden gegen andere Wösser? Seule ist bereits ein halbes Jahrzehnt vergangen, seitdem ber Weltkrieg zuende ging. Man nuß doch fragen:

benn in Deutschland Friebe? Sie sehn beutsches Land besetz, auch solches beutsche Land, sür das Beledungsgründe nicht im Bersailler Vertrag stehen. Sie sehen Leutsche gefangen, die das Welhundsfesselt in der Gesangenschaft im fremden Lande ver-bringen müssen, Sie haben Ausgewiesene, die die nicht wissen, ob sie überhaupt je ihre Seimat wiederselsen werden. Wir sehen auf beutschem Boden eine fremde Verwaltung, wir sehen deutschen Besit von anderen ausgenuht, wir sehen im besetzten Gebiet eine Unterwir sehen im besetzten Gebiet eine Unter-brüdung der öffentlichen Meinung, wie sie ohne Beispiel in der Geschichte dassellen wir eine wirtschaftliche und finanzielle Not, so start, daß nam fragen innig, wie lange sie alberspaurt noch zu ertragen ist. Th das Friede? Ist das Freiheit? Trosbent macht man den Versuch, nus auch klacker zich die Schuld aufwühren! bierfür noch bie Could aufzuburben."

Einmarich in das Ruhrgebiet war feine Notwendigkeit.

war teine Notwendigteit.
"Soll man wirtlich glauben, daß das Fehlen von Holz und Kohlentlieferungen das einzige Moment war, das zu diesem Einmarsch führte? Seute sagt man mit einer neuen Anflage gegen Deutschlabe, daß diese selbe Deutschand, das dannen Prickt, daß es keine Mittelbestiet, daß de selbe Deutschand einem Augendlich gezögert habe, viele Milliarben Goldausgaden für den Miderstand an der Auch bezugebn und dahurch ein eutschaft der deutschaft der deutschaft den deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft der deutschaft aus der Aufr berzugeben und dahurch den deutschaft geschaft, ab der unzweischlaft ist ein großer Teil des Bollswohlstandes, der uns

nach dem Frieden von Berfailses noch geblieben war, in diesem einen Jahr zerstört worden, und die Zerstörung geht weiter in die Zukunft, die vor uns liegt."

Bolte." (Lebh. Beifall und Sänbellatschan) Der Außemminister rechtfertigte dann den neuen Bersuch, ju Berhandbungen zu som-men im Interesse des Aubrgebietes, wieder ist der Boden, unser ist das Land, unser ist der Boden, unser ist das Eigen-tum an dem Staatsbesitz, der sich dort befindet. Edisall. Unser ist das Recht auf eine beutsche Berwaltung im deut-ichen Lande. Und wer sich gegen die Gesche vergangen hat, gehört vor die deutschen Ge-richte. Erneuter ledhafter Beisall.

richte. (Erneuter ledhafter Beifall.)
Dr. Strejemann wandte sich bann gegen die übertriedenen Vorstellungen von der vermeintlichen A ap it al flucht a us Deutschaft der Volland der Volla

Beg zeigen."
Es muh dafür gesorgt werden, daß zwischen den groben Wichsteinen von Kapitalismus und Profetariat ein gesitiges Deutschum sich gesoften den groben Wichsteinen von Kapitalismus und Profet in der Steinen Sind von seinem Blidigtgesühl leiten läht und noch Gott lei Dank, seinen Sinmeldes Identung ihr den Steinen Sinmeldes Identum lich den Angelen von der Außenpolitik, nicht vom deutschfanzislichen Wirtslässenden und der Außenpolitik, nicht vom deutschfanzislichen Vertragen Vertragen der iktisten Erntligten der Plation seines des gestigten Unffliegs der Plation selbst. (Vravo! und Der Außenwichtler

beamten.

höllung erfolgt.
Alba, Saunthoff (3.) gab eine Erflärung für des Zentrun, die Deut de Bollsparte, und die Aenofraten ab, in der es heißt, die Barteien bedancten, eine Aenderung an er Belalbungsvorlage nach der gefohen Rechlslage nicht vornehmen zu fonnen. Die Besoldungsfähe felen völlig ungureilend. Die Barteien würder unter fizueren Bedanchen Gefehntungt gultimmen, sie erwarteien aber, daß die der Bautenchaft au erlegten großen Opfer nur von Turger Tauer sein. Monommitter Tr. nan Richter fache er

Leiung angenommen. In der driften Leius frat noch einmal Why. Sajeloff (Charfür erhölte Beamtenbegige ein. Sowurde des Gelegen der des Gelegenden des Koallicusparteien und des Augustauf des Gelegendens des Koallicusparteien und des Augustauf des Koallicusparteien und des Augustauf des Gelegendens des montag an.

### Deutschland.

— Ebenso wie die Neichsminister haben aus die preußischen Staats minister en Repräsentationsgelder für die nächsten Mora verzichtet.

Der banerische Brauerbund in bie Bierpreise neuerbings herabge

# Einheimisches

Nachdrud ungerer Original-Verlichte ift nur — mit genamer Quellenongabe gestattet. — Sorau, den 17. Dezember 1921

Der gestrige "fiberne gewartet.

\* Der gestrige "fiberne Sonntage war was das Werter anbetrisst, eigenich nicht verlodend zu einem Weihnachtsbummt. Trobbem ging es in den Nachntlagsstund auf dem Narste und in den Geschäftsstucht lehhaft zu und aus dem Kultern al der zeiglellten Serrichseiten war man nun as gestellten Serrichseiten war man nun ab geschaften. Der weite wiellach zun Kauf nied gegangen. In manden Läden gabe es, med er Augenchein bewies, gaug hiblich zu inn der Nachsen und nunder und handen und nach zeigleichen deren der Augenchein bewies, gaug hiblich zu inn der Augenchein bewies, gaug hiblich zu inn der Augenchein bewies, gaug hiblich zu inn der Augenchein der weiten der Augenchein der und nach zeiglich man der Augench zu der Augench wie der Augench werden der Augench der Augench der Augench der Augench der Augench zu der Augench der Augench zu der Augench der Augench der Augench der Augench zu der Augench der Augench zu der Augench der Augench zu der Augench

gen Blatte aufmerkam gemacht.

\* Aerzte und Krankenkaft.

Reczte und Krankenkaft.

Reczte und Krankenkaft.

Reczte und Krankenkaft.

Reczte und Krankenkaften für Freiks den Alle.

Lagung des Reichsousschuffes eingeladen. Allertererbände haben ihre Teilnahme an de Belprechung sugelagt.

3u nanderlei Diebskählen über bemut worden. Aus Ställen der Eijenbahner an die Eigenbahner an dierztererbänder bei der Eigenbahner an dierztererbanden und Krankenker der Griebskaften der Eigenbahner an Gitterschuppen wurden 10 Kaningen scholen den seine Jegenant Eirahe 36 eine Ziege und netze Kaningen.

\* Non einem bedanernswerter ung ist gesten.

ganer Stahe 36 eine Jiege und mehrere Kanin chen.

\* Bon einem bedauernswertet Unglüdsfall wurden vorgesten der Inglüdsfall wurden vorgesten de. Inglüdsfall wurden vorgesten kl. Inglüdsfall wurden vorgesten kl. Institution der Kocher A.C. Institution der Kocher A.C. Institution der Bodgen ins Rollen gefommenen Hilber auf och Wagen ins Rollen gefommenen Kassen der in Kall noo geriet unter das Fuhrwei. Die Beriehungen, die er dabei an den Beina eritt, machten lein Leberführung ins Krantenhaus notwendig.

\* Erd bit heater. Die alten schmen Krantenhaus notwendig.

\* Erd bit heater. Die alten schmen. Märchen behalten doch noch innmer die meisen Märchen behalten doch noch innmer die meisen Jat auch die Direktion des Arbeitseales "Schneewittigen" als Welhynachsmärchen kundlich Lant grindblichker Vorserellungt dire her der Vorserellungt dire her den kluge nund den der Vorserellungs birtie "Schneewitchen" als Welhynachsmärchen der Richen den kluge nund den direkten Ordeite werden dem Ruge und den gutbeietkem Ordeite werden dem Ruge und den gutbeietkem Ordeite werden dem Ruge und den gutbeietem Die erst. Des, 4 Uhr nachm. Int. Demorra, 31 die Operatie, 30 ie hiltige Williem"

\* Begen Frosifion gefälosfen fie Erdollbauf.

# Die Steuerborlagen im Landtag.

Der Landlag befahte sich Sommaden mit kinden um stämtigen Anzäch sich seschnen vom länzigen Anzäch sich seschieren, vom Staatsministerium mit Gegebertat erlassen Berordnungen besonders steuer der Art. Tam gesprecht die neue Grundvernigense, die Gewerbesteuter, die Landschafterung des vormung, das Kommunalabgaden-, Kreis und Produktionen der Kinderung des die eine Kenderung des Videngelebes und des Lehrerbeinsteinfommertageles. Die Beratung der Grundvermögenssteuer wurde von der Tagesordnung abgeieht. In der Ausgesordnung abgeieht. In der Ausgesordnung abgeieht.

werde hofzentlich Besteres schaften. An Ablges ertlären lich für die Bortagen. Esenso Wog-Grundmann (D. By), der alterdings die Zohnfammenstener als Kop, stener rantzelte Act sie unsognal kalt, tinter die oberaltenden Untschaften aber bieste nur die Influmung auf Actoerordnung überg. Die Bererdnung entspalte überdies dies, auch manazes Gute, gerade für den erwerdstätigen Wittelland.

Mittelftand.
Nach einigen Bemerdungen der Abgg.
Kan In (Komun.). Dr. Höpfer-Afpliz Ren. In (Komun.). Dr. Höpfer-Afgliche (Dem.). Mog. Dewig (Wirtiska ts-vartei), Mohrbotter (Hann), welche die Borage ableinten, warze in rannent iber die Himmung den Reror mungen mit 12% geren 110 Stimmen zugestimmt. Auf in dit ter Legium; fan ven die Berormungen Muchahme. Sierant folgt die erste Be.a.ung des Geich-minungs über die Aunderung der

Dienst- und Bersorgungsbezüge der unmittelbaren Staats-

Cange.

Leivzig, 16. Des, In einer vom Kartell republikanisder Statenten and Innsssjälisten einberntenen öffentlichen Berkaminier a. D. Soltentingen Berkaminier a. D. Soltentingen bei Kedasministen a. D. Soltentingen bei Kedasministen verlachten durch darunfeieben Kommunisten verlachten durch die Verlamming zu stören, sodes ber Nedner mer nit großen Interetrechunger zum Schluß tonmen sonnte. Es tom dann zu kehaften Kund gedung en der Einderunger auch ihrer Gegier. Als der inder intere ischlicke fommunistliche Kitangminister Dr. Böd der des Worter ergreiten wollte, erreichte der Tunmit eine solche Höhe, daß der sierenachende Bolzeibeame zur Ausschlichung der Verlammlung schrift.

m 15. 3um 16. November d. 3s. det dem stebeliger I. Schulze hierfelbst aus einem stabeligen. Am 18. Schulze hierfelbst aus einem stabeligen. Am 18. Schulze hierfelbst aus einem stabeligen. Im 18. Schulze hier kandigen. Am 18. Schulze der Matheligen. Am 18. Deber der Matheligen. Der Matheligen. Matheligen. Der Matheligen

#### Areis Cagan.

Mr Sagan, 16. Des. Die steig wachsende Jahl der Arbeitstofen veransakt Kreis 12d Skabt Vortkand vorrbeiten aufzurmen. Der Kreistag wird am nächten kreistag zum Bau eines Wohnhaufes und Herkeltung eine 15 Kilometer langen Chauffeckerde 350000 Goldmark bewilligen müllen Eis Sicht will einen Wolften vor ker Jalbauer Chauffee nach der Seudligkstade

verlegen. Das ersorderliche Rodmaterial ut von der alten Leitung von der Unnenhöferstraße noch vorsanden; es sind also nur die Erdarbeiten zu bezahlen. Jum Reinigen der Erdarbeiten zu bezahlen. Jum Reinigen der Erdarbeiten zu bezahlen. Jum Reinigen der este einzelten zu bezahlen. Jum Reinigen der führt werden soll, sind die ersorderliche Geräte einzelauft. Diese Arbeiten sollten aber unter Auflicht werden der der der der einzelauft. Diese Arbeiten sollten aber unter Auflicht von Land der einzelauft. Diese krosiene swert ist die losortige Keinigung der Straßenkreuzungen. Die vom Land der einze her der die di

#### Edlefifdes.

Schlesiches.

)( Sitisberg, 16. Dez. Doppelselbst. mord. Am Mittwog vormittag wurden ber Schneibermeister August Kirst von hier und leine Frau in ihrer Wohnung bewustlos aufgesunden. Sin Kashahn war aedssen und bie Wohnung mit Gas gefüllt. Kirst war bereits tot, die Frau kard von dem Tansportnach dem Krausenhause. Da ein Unfall mit der Gasseitung nach gahverständiger Anslöst ausgeschlossen ist, bleibt nur die Annahme übrig, dah das betagte Gepaar gemeinsam sireiwillig den Tod gesucht hat.

)(Neichenbach, 16. Dez. Der Magistrat int durch Anslösen und Kinds angestroffen werden und diesenigen Erwerbslosen, die sich Sachbeldsätungen haben zuschülben tommen lassen, die Erwerbslosen, mich t mehr erhalten.

# Lette Nachrichten

#### Die Arbeitszeit in ber oberichleftichen Bütteninduftrie.

Beut hen, 17. Dez. Die Berfandlungen in der oberschleisigen Hiltenindustrie mit den Gewerschaften über eine Werlängerung der Arbeitszeit haben noch nicht zu einem Ergebnis geführt. Damit die Werke aber trobem in der Lagg hind, mit dem I. Januar des neuen Iahres eine Unstellung örer Betriebe vornehmen zu tömmen, werden am Montag auf dem Berfen Michläge erfolgen über eine Klimbigung der besiehenden Arbeitsbed ngunnen. Die Gewerlichaften wollen gegen diesen Plan der Arbeitsgeder Front machen.

### Belgien wohlmollenb.

#### Der Görliger Angeftelltenausftand beigelegt.

Görlig, 17. Dez. Durch vom Obetburger-meilter Snay angebahnte und geleitete Ver-handlungen ist der Ausstand der Augestellten bes Handels und der gemilichtgewerblichen In-dustrie bereits nach eintägiger Dauer beeibet worben. Die wesentlichten Forderungen der Angestellten wurden erfüllt.

## Aufolag auf einen Gifenbahnjug.

Beuthen D.-Schl. 17. Dez. Am Sonn-abend versichten Bandten auf der Strede Kanderzin—Oderberg dei Kilometer 14,3 wii-igen den Stationen Dziergowis und Rafibor-Dammer einen Jug zum Entgleien zu bringen, aufcheinen in der Absicht, im au berauben, Sie lösten die Lasgen der Schienenstränge und

die Hafenschrauben der Schwellen und legten unter die Schienen einige Alemmplatten, sodah die Schienen hochstanden. Sin vorüberlahren der Losonotioführer bemertte dies und mel-dete die Gleisführung. Auf einer Losomotive entsande Beamte fanden leine Spur der Aller. Ein Polizeihund verfolgte die Spur die Solarnia. Die Jüge wurden umgeleitet.

## Börfenruhetag bom 15. Dezember.

Der Devilenmartt zeigte heute recht leere Bante. Die Kurle wurden wiederum unverändert eftleefeth, der Dollar mit 42. Das Angedot in Goldanleige und Dollarschahrmweisungen hält un-verändert an, so das auch die Kurle diesmal mit 4.2 Billionen M. für beide Zahlungsmittel bei voller Zuteilung amilich seitgeleht werden konnten

#### Debifenturie.

Notierungen in Millionen	M. (Wien	in Taujend)
Telegramm-Musjahlung.	Bant.	15, 12,
Reichsb. Dist. 90%	Dist. 0	elb Briet
Solland Gulben	41/2 159	6000 1604000
Belgien Grant		3150 194485
Chriftiania Rronen	7 63	0120 633580
Ropenhagen Aronen	6 74	8125 751875
Schweben Rronen	- 51/2 110	5230 1110770
Italien Lire	- 51/2 18	3540 184460
London Altr		4000 18446000
Rem Mort Dollars		
Barls Frant		3440 224560
Schweiz Frant		2165 735835
Dt. Deit. (abg.) Kronen		9850 60150
		4183 124812
Prag Aronen	172 12	1100

# Berlin, 17. Dezember. Dollar furs 4 Billionen 200 Milliarden.

Goldmart 17. Dezember. (Umrednungt Dollar 4,2 Goldmart) = 1 000 000 000 000 Papiermark.

# Berliner Biehmartt bom 15. Dezember,

Berliner Biehmark vom 15. Dezember, uttkrieb: 2127 Kinder, 412 Bullen, 713 Odjent, 1002 Kilde und Kräten, 1115 Kälder, 2500 Gdade, 6691 Gdweine, 9 Ziegen, 516 Mennelidweine, Berlauf des Marktres Ber Kindern (blecht; es dietliebertland). Bei Gdaden utbig. Bei Gdweinen, 616 (Lependa). Bei Gdaden utbig. Bei Gdweinen, 616 (Lependa). Bei Gdweinen, 160 (Lependa). Bei Gdweinen, 160 (Lepnda). Bei Gd

# Familien-Nachrichten.

## Innigften Dant

sagen wir allen benen, die uns beim Sinscheiben unserer unvergeslichen Mutter,

# Fran Aug. Schubert

geb. Mösler feilnehmend aur Geite ftanben. Befonberen Dant Serrn Reltor Janien für die sinnreichen: Worte am Grabe der Entschlasenen.

Sorau D.. Q., ben 17. Dezember 1923.

Die trauernden Anachörigen.

# 

Meine Verlobung mit Frau Elisa beth Diehl geb. Bauer beehre ich mich hierdurch anzuzeigen.

Sorau N.-L., z. Zt. Hannover-Kleefeld, im Dezbr. 1923,

Georg Neumann.

<sup>ទីព</sup>ិធិត្តពាលនា<mark>នានានានានានានានានានានានានានានានា</mark>

## Amtliche Anzeigen

Die Stadthaupt. und Sparfaffe find am 19. b. Mis. wegen Rebifion bis 10 Uhr gefchloffen.

Gorau, ben 15. Dezember 1928. Der Magiftrat.

# Raut-Angebote

Bierediger, eiferner Ofen

men Rodherd mit Matten, zu verlaufen. Zu erfragen i. d. Ge-villsstelle d. Blattes. Michigan spins of

# 80 bertauten:

l Buppenstube, Dappen-Nähmald Aino, 1 Symphos nion mit 36 Platten, 1 Duppenfportmagen

# Schefter,

ACCUMENTS Mittelfartes Ucheitspferd of au toufen gefucht. Bermann Aliem,

Linderode St. 2.

# Ein großer Buppenwagen

mit grober Charafter puppe, 4 Bände Bila Naturhilfe, ein Ana-ben-Wantet für 7 bis 10 Inhre. alles gut erhalten, preiswert zu verfaufen

Triebeler Gtr. 21,

Suchezum 1. Iannar 1924 älteres, ehrliches,

Mädden.

Frau Ma**rnareteStollojja** Niederjtr. 35.

# Sofas. Chaiselongues, Matratzen



Deige mit Bogen und letine Armbruft 3u verfaufen. 3u er- fragen von 4 Uhr an Wacht bleiche 2.

# 25 Theater-Perücken u. Bärie

4 Saaridneides maidinen u verkausen Saganer Str. 22 a

, Ev

4

,

Y

Binterübergieher, 1 Paar Sollttichuhe

1 Paar Damenschuhe n. a. m. zu verfaufen oder zu vertauschen gegen Lebensmitiel. Am Bahnhof b.

Stellen-Ungeboie

Kür meine Talchens tuchs:Weberei luche ich zum Antritt nach Uebereinlunft einen

# **Bebmeister**

der mit Aarierstühlen, Schafts u. Jacquards Majdinen burchaus vertraut ist. Schöne Werlswohs nung vorhanden.

F. W. Firl, Lauban i. Schl.

# fertint

Herm. Hübner . Möbelgeschäft Sorau II.-L., Oberstr. 22

# 311 den Weihnachts-Feiertagen biete ich wunderschie Kango. Geigen zum Berlauf

an. Auswahl vorhanden. Gleich-zeitis Noten für Klavier, Gelang und Galonorchefter. Die neuest. Schlager

# Vfikmann,

Alavierftimmer, Friedersborf

\* Breismerte

# entalmen in Leder

von Mart 9 .-

empfehlen

Rouert & Vittius A.G.

# 

\$

Ringfreie

von höchster Triebfraft

daher die billigste im Berbraud, à Pfund 1.40 Mart nur zu haben bei

Paul Otto Bäckermeister Niederichlohftraße 2 umb

Hermann Tschlersch Badermftr., Oberftrage 5.

# Stellen-Befuche

In den Albendftunden dernimmiBuchhalte

Nachtragen tud. ftändiger Bücher

u. andere schriftliche Arbeiten. Gest. An-gebote unt. F. 886 an die Geschlt. d. 3tg. erb. Silr meine Samter

fuche ich zum 1. Ian. ober auch für später Lehrstelle

als Bertaufer .... Werte Ungebote unt. **G. 887** an die Geschst. d. Bl. erbeten.

Die Person, welche am Sonnabend vorm. aus Versehen das Pa-tetchen mit dem

Damenhalbiduh von Zehe mitgenom men hat, erfuche ich, denfelben wieder da ielbst abzugeben.

Miets-Gejuche

Möbliertes Zimmer

Daiche, Mulithaus,

# Große allgemeine Geflügel-Auskellung Gorau R.-L.

vom 4.—6. Januar 1924, im großen Caale der "Gile" unter bem Proteitorat des herrn Landrat v. Schönfelbt veranstaltet vom

#### Beffligelaucht-Berein Gorau R.-C. und Umgegend.

Bur Ausstellung gelangen:

Buten, Ganje, Enten und Suhner, einzeln und en, Tauben, Puttermittel, Geräte und Brodutte. Musitellungsberechtigt ift Nebermann.

Anmeldebogen und Ausstellungsbedingungen find toftenlos zu haben bei: Georg Clauf, Leberhandlung, Markt 2. — Fernruf 490.

Lehter Tag ber Unmelbung 27. Dezember 1923,

# \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Hotel goldener Stern

Zimmer 4. Mur Montag, den 17,, und Dienstag, den 18. Dezbr.:

Gonderausstellung von Zavislerie-Baren. handgeft. Bett-, Damen- und Herren-Bafche

der Textil.Bersand G. m. b. S., Berlin.

Bersauf nur für Privatkundsdast. Lieserung nach
Munich, Bestädtigung von 9 Uhr vormittags bis 10 Uhr
abends, Keln Kaufgwang, Jeder Käufer erhält ein
Weihnachtsgeschent gratis.

berichiebener Shfteme fofort lieferbar

# **E**greibmafdinen

Rauert & Pittius

# Kaufe jeden Posten Mager-Buttér-Buttec, Eier und Weibtöfe Rleine Rirchftrake 5. Saran R.L.

Junges Mabden fucht balb ober Regiahr

# Aufangsstellung

im Rontor. Griindliche Renntniffe in Stenographie porhanden. Schriftliche Angebote unter E. 885 an die Geschäftsstelle bieses Blattes.

Suche baldigst jung. Mädchen als Bertäuferin.

Stollmädden gefucht bei hoh. Lohn Mihle Riebsgen.

Spiech-Apparate und Platten
ganz bedeutende Ermässigung
W. Hasshe, Musikhous, Wilhelmstr. 45

Wiedergehoart
Voial H.-L., Obersti. 22

Zetefon otr. 526.

# Lightpiele God. Stern.

Macife und der Sträfling Nr. 51
Alenstag bis
Abenteurerfilm mit Macife. — Dazu:
Amei gute Kachharn 11. "Er" als Küchenchei
Awei Lutipiele mit Harat de Lond.

Dienstag bis
Donnerstag:

Drama in Sutten von Baut Keno.
In d. Sangtrolle: Era Morena
Bruno Decarti, Martha
Ebinger 11. a. 11.

Dazu:
Lutipiele mit Sarat de Lond.

**Inorner** Ratharinden Maccioni Ronfelle Ronnans Mismis

**Baumhehana** 

Relie und

Infel= **Schololoben** 

# Soubding & Co.

Spezialgeidäft für Kaffee, Tee, Schoto-laden und Konfitüren: Oberstraße 46.

Fernsprecher 73.

"Rapifo"-Büremöbel

# Blutfrischer

ift foeben eingetroffen genveitellungen auf diejenseinschmedenden Teitbeitellungen Fiid erbitte nur bald

Friedr. Blau Achf.

BNanzendaunen

Mar & Willi Balzer,

Haut:

juden Rräte beseitigt in 3 bis 4 Tagen

Leupin

gej. gejd). Bejtes u. anerlanntes Borbeugungs - Mittel be **Flechte**, Ausjchlag, Hanorrhoiden, Bein-Tausendfad, bewährt!

Erhältlich. Aronen = Drogerie

Ernft Sennig.

**Beixenmehl** 

zu billigsten Tages preisen in beliebiger Mengen gibt ab

Ernst Lauterbach,

Stuhlschlitten

gu verkaufen Markt 25, 2 Tr.

Bättderwaren

M. Fidelius, Böttcherei Milhelmstraße 14/15.

Girgreten fürden Weihnachtstifc

> Schokoladen, Marzipan-Artifel,

Konfitüren in Kartons und loje.

Große Auswahl in Waffel = Gebäck und Waffelartikeln

Baumbehang in allen Arten Lebkuchen, Reffe, Bonbons.

> Für Wiederbertäufer norteilhafte Bezugsquelle!

Sbezialgefmäft für Genotoladen und Budermaren,

Bilhelmstraße 12 Bilhelmitraße 12 im Saufe Des Beren Cattlermftrs. Sahm.

> Bitte die Breife in meinem Schaufenfter au beachten!!

Damen - Handiaschen

Rauert & Pittius A.-G.

# | Control felerbat piles | Control felerbat pi

Direktion **U. Ofcifer** Wilhelmstraße. Wittwoch, den 19. 12, 4 Uhr: 6anee witten

Donnerstaa. den 20. 12., 8 Uhr: Die Operetie!

Die luftige Bitme Rarten bei Baul Schlodder, Marit.

Ingeborg Romödie in 2 Atten von Autr Göt. Eintrittstarten zu 0,75 und 1,— Mr. find un Borverfauf D. Schlodder, Martt, ethältlich. Auch Richtmitglieder haben Zufritt.





30

Ab 12 Uhr Wellfleifd,

Ein Serrengehpels mit Baummarber-

mit Baummaroer-futter und prima iswarz. Tusbezug für mittl. Figur, lowie cine sehr gut erhaltene Schrotflinte. Kal. 16, Oberhebelichluß und la Schubleiftung, 50

74731 1 4 38 Böttderei

Niederstraße 23. Gr. Auswahl in Bött-cherwaren. Aunahme derwaren. Annahme von Reparaturen

Lumpen u. Knochen

kauft zu hohen Preisen Gustav

Stephan. Schlossbrauerei u. Priebuser Str. 15.

Birken= rollen

frijder Fällung, 1 m lang, 5—15 cm stark, in gesunder, glatter Ware fucht maggonmeife

Aurt Többer, Onffen D.E.,

Fernruf: Commerfeld 206.

Raufmann, fath., 28 Raufmann, Jahre, weld), lpät, das väter-liche Geichäft über-nehmen will, lucht auf dielem Wege ankänd, Mädchen zw. lpäterer

# Weihnachts-Feier

Wellstudge Feler

an veranitalten. In dantenswerter Die
bat uns der Verein zum Chufe des Aic
handels bereits Gebrauchsgegenitände serfigung geitelt. Im aber alle Kie
der oden geitelt. Im aber alle Kie
der oden geitelt. Im aber alle Kie
der oden ist undere Hile notweit
Mile, die bereit find, mitzubelfen, bit
wir, uns Geneden irgendwelder Art;
Verfügung au stellen.
Mittellungen bitrn wir zu richten an
Boritgenden: F. Andeweh. Commerke
Strafe Sa. oder an die Bollsbuchhandla
am Martt dis jpäteltens Preitag, d
21. Dezember.

St. Emmerum

der Abtel-Litör ohne Gleichen,

Gát

fotoie Litore eriter Firmen,

Ramaifa:Rum: Verschnitt Beinbrand-Budhola

Beinbrand-Berldnitt empfiehlt

Emil Haeßner Effigiprit- und Weineffigfabrit Groke Rirdftrage 1.

ETALE Goraner Sageblat bie weiteste Berbreitung

Gemeinert & Co. Geifersdorf.

Riefensiahl's Vormerk-Buch

Soennecken's Umlegekalender Wand - Kalender

Rauert & Pittius A.-G.

Bei Zahlungen in wert- 50 Ruhali beständigem Geld Ruhali

Sieriu 1 Beilage

Drud und Berlag von Rauert & Pittius U.B. in Sorau. — Tur die Redattion verantwortlich; Rarl Killiger in Sorau.

### Einheimilches

Rachbrud unserer Original-Berichte ift nur — mit geneuer Quellenngabe gestattet. — Coran, den 17. Dezemb er 1923

#### Beihnamtsfeier mit Beimerung.

räglich sei, let gekan worden und auf den im wahrer, inniger Weichnachtsfreude soll sie Beranskaltung gestimmt sein.

Alss das Program medann im weiteren keld des Abendah des Abends doch, war des Schönen weld, det eine mied ich des einem nied ich des einem nied ich ein Meistengen nache ein Weisstengen: Rach einem sinigen Boripruch gad is einem niedlichen Reichensterigen, ein Weissterigen; ein Weissterigen, werden werden der flangen im gemeinsterigen, die altem siehen Aben die Aben der Faussterigen werden der Weissterigen und Englich ein geder Weissterigen und Ersterigen Abend werden der Weissterigen werden der Weissterigen und Ersterigen der der Geletericker, Semden, Strümpfe und Stoffen, Schube in Leder der Weissterigen, der ihr Weissterigen und Krawatten, Schuldungsterigen und Krawatten, Schuldungsterigen und Krawatten, Schuldungsterigen und Krawatten, Gehalden in Geset weissterigen werden der Vertand und Allehen und krawatten, der inn Vertagen der ihr Kohlen, Kartoffeln nien. Es war felbit manch gatter Lopen, der mit der Abeiten werden der Kreis berietigen, deren der mit erfter Linie dies Fürlichen galt: und gegen Wolltestenen der Gorauer Kriegervereine, wet in erfter Linie dies Künfteren Verunden von der Versyruppe der mit Gescherten und den von der Versyruppe der Leiben der Auften den Alleies aus den von der Versyruppe der Meister Versyruppe der der Weissterigen der Weissterigen der Weissterigen der Weissterigen der Versyruppe bereitstellt.

Mill.
Der zweise Teik des Programms, während ben im Nebensaal bereits die umfangreiche kleiening lieren Anlang nachm, drachte u. a. ken stimmungsvollen Bortrag von Fräulef. kareter, neben Wusstfüllfüden und Dellamamm seinte auch ein fleines niedliches des ein fleines miedliches des niedliches des niedlich

Feier aus.

\* Post dien it am 24. Dezember. Tür Montag, den 24. Dezember, hat die Bostverwaltung aufgrund der in den Vorjahren
gewonnenen Ersahrungen einige nach der Berleftslage angängige Dienstbeidräntungen anserdiert. Die Poslichal ter werden im allgemeinen um 4 Uhr nachmittlags zeichlossen. Der
Justellveinist soll moglichs und bemielben Zeitventuntt zu Ende zeführt sein. Die Brieffalten
gernung merden so geregelt, daß die lethe
eerung gegen 7 Uhr abends beendet die.
Im Telegranmantandme und Vernsprecheint
treten teine Beldräntungen ein. Es siegt im
Intersie der Allgemeinheit, Possischungen an
diem Tage möglichs frühzeitig einzuliefern.

\* Weichnachtsprechen unt den beichten Gebiet
erteilt. Bis zum 24. Dezember ist der Batetvertehr nach dem besetchen Deutschland und
mngelehrt reigezeben. Es sind nur Pastet
mit Veisprachtsgaden zulässig. Batet und
Boletlarte mülsen der Bernett, "Beishnachtslendung" tragen. Böchtgewicht 5 Kilo.

Produzielles — Echlesiches.

### Provingielles - Schlefifches.

Prodinzielles — Chlesisches.

† Sommetseld, 16. Dez, 3 wei Fahre aber entwendet wurden in der Nacht zum 14. d. Mits, aus der verschoffenen Waschinge des Grundstüdes Crojiener Straße 1280.

† Forst, 16. Dezhr. Die Rotgemein lich aft bielt am Donnerstag über Jahreshauptverlammlung ab. Der Boristende ging nochmals auf die Entstehung der Notgemeinsat, die jeht eine einjährige Tätigteit hinter lich habe, näher ein und dantte allen den einigen, die zum Beitersbeiteben des großen lozialen Wertes beigertagen haben. Im verflossen Geschäftlisiahre, und war den 1923, wurden den Geschäftlisiahre, und Reienrentnern insgelamt 216 246 Kortionen un is 34 Liter Iossendstie der wenteriet. Die gegenwärtige Geseilungssiffer der Kentner liellt lich auf 819. täglich. Außer der mannen Mittagsfolf fonut den Reinten nehen einer Welhnachtsgabe noch 13 mal wödgentlich je ein albes Bort dem alle Josephaneren. Und in diesem Jahre zu Weihnachten Nentnern, is wurde auf Borislag des Borilandes beigliossen, 16. Dez. Keine Lohn Errahbung in der Kutten und errahen.

beighossen, eine tielke Weighagissave suten werden.

† Guben, 16. Dez. Keine Lohn-Er-höhung in der Sutindusfrie Am Donnerstag sand eine Schiedsgerichtssisung im Reichsardeisministerium unter Borlig des Oberregierungsrates Casar über den Antrag des Hutzag des Hutza

# Die Gorauer Lebensmittelunruhen vor der Straffammer.

Sorau, 15. Dezember 1923. Unter Borlik bes Landgerichtsbreitors Soffmann-Guben wurde heute weiter ver-bandelt. Die Anlage vertrat Sta samwal-lagitsrat Scibrich-Guben, als Berteidiger jungterte wiederum Rechtsanwalt Dr. Box-baich-Berlin.

handelt. Die Antiliage vertral Sian samwaliscalisrat Bei dir ich. Suben, als Merteidiger ungierte wiederum Rechtsamwalt Tr. Vor die die Vereitung der kiederum Rechtsamwalt Tr. Vor die die Vereitung der kiederum Rechtsamwalt Tr. Vor die die Vereitung der kiederum Rechtsammen der Kulface am 14. September, agen 5 Uhr nachmittags, mit einer Men denmenge, die lich in der Wossicht au annengerottet hatte. Gewaltstätigkeiten gegen Versonen widerrechtlich in der Wossicht und der Kachten zu begehen, widerrechtlich in die Gedältsein der Kralis diligen Schmalzes erwungen. Die Berhandlung nahm einen unerwarteten Ausgana haburch, dab der als Zeuge vernommene Gedältseinaber heute eine sitt den Angelagen günlige Aussigae gegenschen dem Angelagten günlige Aussigae gegenschen Worverschen machte und das Gericht zur Alarung des Sachvung der zwei damals im Laden ichtigen Versäuferinnen. Der Graafsamwalt hate Protofollierung der unglaubwürdig ercheinenden Ausjage des Zeugen verlangt, das es sich nach sent der Aussigae den verlangt, das es sich nach sent ein Aussigae den verlangt. Das es sich nach sent ein Aussigae den verlangt, das es sich nach sent eine Meinung um eine fallsche Aussigae handle.

Wegen der gleichen Ertraftaten (Iswerer Saustriedensbruch und Erpreisung) hate sich der Aussige des Zeugen verlangt. Das es sich nach sent haben Aussige der Austre Wilhelm von der ernerstenten. In der Aussige der Austre Wilhelm von der ernerstenten. In der Aussige der Austre Wilhelm von der ernerstenten. In der Aussige handler Aussige handler Ausenbftunde am 14. September war eine Mendenmenge vor das Geschäftschaus des Rolonialwarenhändlers Karl Eigh der Ausgelagte hervorragend deleitigt geweien sein. Dieser kleite den Boriall hate den Anhaber aum Bertauf billiger Wargarine gewungen. Bei diesem Ausmannen habe die Wiene der Ausgelagte hervorragend beieitigt geweien sen haben den Wegelanden und der en der Vorgenschen und der en der Vorgenschen und der en der Vorgenschen der ein Seien Saus gegangen und haben Begehr der Mende konten Saute ber S

Die unter Ausschluß der Deffentlichteit gefführte Verhandlung gegen den 32 jährigen Fabenanleger Otto Sa. aus Forst wegen Sitte sichfelsverbrechens an Maddigen unter 14 Jahren in der Fällen endete mit der Vertretlung des Augellagten zu 9 M on at en Es fäng nis. Die von der Verteidigung des antragte Strafausiehung wurde abgelehnt.

unter Führung eines Offiziers unfere Stadt, um in den benachbarten Industrierorten Material und Sachen der Kommunistischen Partei underfagnahmen. Junchöft wurde dem Dorf Schönborn, jowie auch der Glassabrit Johannahülte ein unerwarteter Beluch abgestattet. Ueberall sind strenge Hausluchungen unternommen worden, jedoch ohne Erfolg.

#### Bermiichtes

S Mie man sich in München beliebt macht. Fünf Berliner Serren haben in Mün-den einen bösen Reinfall erlebt. Diese Serren luben zwei Tänzerinnen aus einem Kabareti

au einenr Ausslug nach Grünwald ein. Dort wurde ganz unglaublich gezecht; so wurden u. a. 16 Malchen Seit geleert. Die Zeche nachte 700 Goldmart. Dieie Aussindung und Kergenis erregt haben, denn als die Serrichgaften im besten Zechen waren, erschienen Schussente im besten Zechen waren, erschienen Schussente im besten Zechen waren, erschienen Schussente Geleit. Die Tängerinnen wurden ann nächsten Tage am stitten bleiben und wurden dan gegen eine Buspe von 3000 Goldmart in Freiheit gesett. Die Gattie Gutten eines der Berliner Serren fan eilends nach München, um für ihren sauberen Ebegemahl die Freilassumme zu entrichten.

# Bas mein einst war.

Roman von Fr. Lehne.

beridusk 1921 durch Stuttaarter Romansentrale C. Adermann, Stuttgari.

Körfl) Radyrud verdoten. Wadyrud verdoten. Wieder ging das hochmütige Zuden über ei schmale, harte Kassegesschaft des Frenden, "Ich sann aber hoben Sie eigentlich Mistrauen Kan nicht? Nur, wird ich vielle ich eines anses ausseige als ein Landarbeiter? "I. Um keinen folgen ein, so wissen eine Andare aussagen ihm, als seine Worte aussagen ih ob die innner die reine Worte aussagen ih die hie siehen folgend die Wicksplan. La hatte er freisig recht — das untikten ke Bouern zugeben! Zögernd warf Dangelann, hin —

"— Ich bin wirlish seiner von den Neumobischen, die den Ressissungen und nicht Entlosmung haben wollen, als der Arbeitgeber selber verdient —" Beisällig nicht der Benern. Tas war is gang vernümftig und ihnen aus der Geele gesprochen— der Frembe hatte so reckt!

Muf jeben Falt gab es nun für eine Zeit-lang einen ergiebigen und interessanten Ge-spräcksstoff im Dorse.
Enny estigt war icht Sakob Dangelmann; er wolste dem neuen Hausgenossen gleich sein Armysen zeigen, und Karl Güntser war da-mit aufrieden, seinen zustüntstigen Wi-kungstreis zu sehen, wohin ihn eine Laune des Schifals verschlagen.
Oder war es eine trennbliche Kigung ge-wesen?

Das lleine Unwesen Ialob Dangelmanns lag dicht an der Chausse am angersten Erde bes hübschen Dörfchens, in dem die Hängler left weitschaftig und versteat gebant waren — kaum, daß ein Nachdar dem andern in den Sos bliden

beihattete, soliere eine anner ihr einem bolles Lied in den karen Vorfrühlingstag hinein.

Jasob Dangelmann blieb stehen, um Karl Günther die Gegend zu erklaren. Ein hübliches Bild bot sich den Angen dar — weit ging der Bild über die dingelige und wahreige Gegend die Angen der Experie der Angen der Bild über die die eine Experie dagen die Kelder mit der Winterlaat, unterbrocken von großen schwarzen Klächen, die noch darauf warteten, daß ihren Schoße neuer Segen anvertraut wurde.

Rube und Frieden almete die Landscaft.

Ruhe und Frieden atmete die Landschaft. Rarl Gunther fühlte, daß er mit leinem miden

# Weihnachtsahnen.

Es ilt ein frobes Ahnen Jett in ber Winterluft. Legt in der Winterluft. Auf wolfengrauen Bahnen Jieht es wie Waldesduft. —

Es ist etwas im Zimmer, Beib nicht, wie man es nennt, So wie ein golbener Flimmer Frühmorgens im Auge brennt.

Es spielt auf den Gesichtern Ein wunderbarer Schein, Wie menn von hundert Lichtern Ein Abend dämmert herein.

Es ift, als ob bieses Leuchten Komme von dir zu mit, Als strahle ein Leuchten aus seuchten Augen Friede mit dir.

Es ist. als ob Riegel und Türen Berschlossen von Gram und Neib Aufsprengten zum Inbilieren Die Herzen zur Weihnachtszeit.

# Ewige Gehnsucht.

Ewige Gehnlucht.

Bon Sella Cvoß.

Tas Auto hatte sie alle nach der beendeten Borstellung in schneidiger Fahrt hinausgertragen. Aum sohen sie — bie Schausselleiten, die Tängerin, der Tichter und der Herr des Saufes — auf einer geschwungenen Terrasse, die sich in den Garten binaussehnte. Der Abendhimmel über ihnen die Ferndin zum See war licht. Aehte Rosen des einer Wendhimmel über ihnen die Sechnen und Erfen auf Ergendinnen ihr in gestien Bogen die Iweige höherer Käume. Ein lester, sehr lester warmer Wind machte, das sich iene Zweige und grünen Ausdmachen in milden und reinen Schwingungen belebten.

"Wie lehden ist der der warmer Wind machte, war der die sehn ist dehweigende Bewegung den Bellen", lagte die Schwinzeln, von See und Wellen", lagte die Schwinzeln in die Stille hinein, "immer erupsinde ich bei einem solchen Eindruck ein tiefes Werkungen nach einer Kunsk, die solchwingend lich genügen läht an der reinen Bewegung allein. Die nicht Ion will noch Kullise, noch die Silfe des Wortes; die nur in der littlen Bewegung des Lechens offenbart.

Alls ich", sie wandte ihr blasse, eichenschaftliches Geschaft der Schre große Zuntzene lätte, mit den matte Frühllingswolfe " " die in ihren fliederfarbenen Riebe anzuschäuen war wie eine matte Frühllingswolfe " " die in ihren fliederfarbenen Kiebe anzuschäuen war wie eine matte Krüblingswolfe " " die ja die heute im zweiten Alte Ivre große Zuntzene lätt, die Sich Ionauch und werden mit von kaufter und den vernochten. Ia, seldt als Ihr Zun aus der Kuthe zum der Senden in sich underse Einstelle mit Pokitä litterhaft, lärmend, parventingen Westen in sich underede Einheit, au der es mich plätzich verzochten der Soch im Lecken in jed unsende Eistlie, die Sich Lanz aus der Kuthe zum der einen went er die den mit numahr erhöten mehren Zunftellen Geschos der Länzgerin es war von nunausgeschosser Anden und Nachbenten.

"Gie ichamten lich — Sie, Anita —? Missen sie auch, bah ich, ich Sie beneibete, heute, glühend, indrünlig? Sich hingeben, ausströmen, nicht mit Gebärde allein, nein, auch mit Worten, die hendfallen — rauscheid wie ein Königiunenmantel — Herrin sein über Schielal, dies Schielal in allen Parden zu öffenbaren, — o ich erschien mit in meinem kummen Tanze wie eine Gefesielte!"
"So wäre also die Verschmeizung Ihrer beiben Mesenheiten das Ideal — wirm es zu ermöglichen märe" trage der Kauscher. Der Dichter hob abwehrend die Hand und wandte sich zu der Verschunkten der Kunst, "Mo diebe dann das, was Ihre Kunst, Islabel, und die Weite Winta, so vollkommen macht, wo bliebe die ewige Gehnlucht?"

# Freut euch eurer Kinder.

Steut euch euret Kinder.
Isc lieben Eltern freut euch an ben Kindern Und werdet nicht müd der vielgestalt'gen Pillcht; Micht ihre kleinen Schmerzen nur zu lindern, Nicht nur zu helfen ihnen, wo's gedricht, Sei eurer Eltentreue einzig Denten, Sei eurer Eltentreue einzig Denten, Sei eurer Liebe hohes beil ges Isel; Kein! Teilnamsvoll such euch auch zu versein! Aeilnamsvoll such euch auch zu versein. In eurer Kinder frohes, muntres Spiel. In eurer Kinder frohes, muntres Spiel. In dur des gern, denn ach I die Isahre sliehen Und burze Zeit euch nur solch Spiel erfreut, die holben Knaspen werden dah er erfühligen Und rasch vergeht des Kindes Krühllingszeit. Ich jehe euren vielgeschäft'gen Knaben Im Garten pielen auf den blum'gen Au'n; Don Zeit zu Zeit zu seinem Baler traben, In lokenden, von der Krobit aufzusschaft, unds kleine Wägdblein! (Kaum versteht's zu stamen, Mass lich in teiner iungen Seele regt)

Shn lodend, von der Arbeit aufzuschau'n.
Unds kleine Mägdlein! (Kaum verkeht's au
klanden kleine Mägdlein! (Kaum verkeht's au
klanden kleine in kleine kleine klanden,
Was lich in seiner iungen Seele regt)
Will für die Mutter Kieselsteine kunmeln,
Die es ihr lallend in die Hände August
Und Hinds Phippeden bringet lie mit frohen Bilden
Und hälts zum Küllen auch der Mutter hin.
Omutterherz, dem Kindlein auch der Wutter hin.
Omutterherz, dem Kindlein auch der Wutter hin.
Omutterherz, den Kindlein auch der Wutter hin.
Omutterherz, der ist die nur Gewinn.
Fren dies der Cocher, freu die de eine Knaden
Du Bater, Mutter; denn nur lurze Zeit
Wirft ungeteilt du ihre Liebe haben,
Geniekt du ganz des Kindes Seligkeit!
Dein Sohn, er wird, o wolle Gott es geben.
Zum Ihngeteilt du ihre Liebe haben,
den Meg er noch zum Ekrende zieht
lind dem als höchstes Gild in diesem Leben
Einst eine hobe Mäddenrofe blüht.
Zwar wird er oft an eurem Hernbergen sindt,
den müt die Lieb ihr mit der Rose tellen,
Nicht end allein mehr liebt dann euer Kind.
Und wie vom zarten Kluddeitstraum umflossen die seines Berzens stilles Hoffen,
Das Töckteilen euch jeht die Huppe gibt,
Go ist es eures Berzens stilles Hoffen,
Das eins Saus euch führ' die Entellinder
(Gott wolf in Gnaden diese die huppe gibt,
Treu dies er noch gewissisch dann nicht minder,
Nut es gehört nicht mehr ench ganz allein.
The Bater, Mutter; denn nur kurze Zeit
Mich ungeleilt du ihre Liebe haben,
Genieht du ganz des Kindes Geligteit.

# Rene Gbrude aus einem alten dinefifden Bude.

Spridge sind einem alten Bollsbuche 7. Jahrhunderts enfnommen, das in angerordentlich verbretet, ins Deutsche

aber zum ersten Mas von Dr. med. Cl. du Bois Repmond ("Dschung Kuet, Bezwinger der Teusen"— 1923) ideersetk worden ist. Das Buch ist sehr interessant, weis es in satirischer Bestuchtung unter dem Bilde von Abenteuern ein ausgezeichnetes Bild von Chinas Sitten und Anschauungen gibt.

"Em beidenhaftes Sers sehnt sich, ruhmvoll Berge und Klusse wehaupten. Schwersich trifft der, dem Unglud beichieden ist, Leute, die das Rad vorwärts schreben."

"Gib nicht mehr dem Leichtlinn Raum, Eitel Blitten treibt der Traum. Prüse, ob der Ausenschein Wahrheit ober Trug mag sein! Wäh'n ohn Iet Gautelspiek"

"Ueberfliffig es auszulprechen felbst mit ben Gaben eines Weisen. Benn Schäfe, Belfer, Gönner fehlen, enben Ertwürfe nur in Afce."

"Die Schultern stoßenb und mit dem Rücken anstreisenb Streben die meisten tells nach Ruhm teils nach Gewinn."

"Mas in der Welt geldieht, läuft im Kreise unt. Un weldem Tage wird das enden? Einer entnahm soehen etwas auf Borg. So-gleich kommt der andere und fordert."

"Mollte man durch Lehren der bösen Geister Wesen gänzlich bekehren — Wan mühre immerfort den blanken Sveer handbaden und auf dem Steine wehen."

"Die Meriden in der Welt nach Schlauheit alle streben fie, Doch Bieberlinn ist wohl um einiges ihr vor-

Jusiehen. Benn aber Biebersinn des Hauptes Höhe werteigt. Wird leicht ein Prachtlitä eines Toren draus,"

(Auf eine Schone.)

"Brauen wie ber junge Mond, boch wo ware ber junge Mond bermahen fein und anfib Augen wie Emaffel im Derfilt, schwerlig für auch Herbstwäller berart burchlichtig und

flar.
Ein Gelicht gleich Pfirtichblüte, logar Pfirtichblüte ist dagegen gröberer Farbe.
Schlantseit wie die der Kanpelweide, auch die Rappelweide ist fühlbar loderer und ichlaffer.

ichlaffer."
(Auf den Herbst.)
"Rarer Seebit, Hare Nacht, auf den Wellen
Berbitglang.
Es breitet hin die Himmelsleuchte lang her Immoldume Scatten.
Ich möchte entfelhen die Mondkrau, zu erheitern Einfamkeit und Eille.
Wie löhn, tame sie zum Feuster herab im tanzenden Schillergewand."
E. F.

#### Sumorififaes.

Schlagfertig. Professon Denktief ist ein schraren da, daß er felt an eine Spraren dat, daß er felt an eine Sprache da, daß er felt an eine Sprache ber Tiere glaubt. Alle Nedereien seiner Freunds erträgt er gutmilig, neulich wurde er aber doeinmal böle. Ram da ein junger Kerr, der thin aufzusiehen verluchte mit seiner Marotte und ihn endlich sehr von oben herab fragte: "Im Ernif, lieber Herr Brofesson, haben Sie benn schon ihn endlich seinen dossen herab fragte: "Im Ernif, lieber Herr Brofesson, haben Sie benn ihn endlich seinen dossen herab fragter "Gewih," erwiderte ihm der Gefragte ruhig, "ieht eben!"

Der Bohltäter. Der gute alte Su-hat in der Talce eine Tüte mit Bondom und als er einen unlagdar schmukigen, ruppige Bengel von vielleich fünf Jahren am Ernede rand pielen sieht, nimmt er die Aute bein und schenkt ihm ein vaar Bondons. Gier greift der Bengel danach und verschingt Bondons lautlos. Dann liebt er den Sopen mit schrenz Augen an. — "Na, na." de ber alte Serr, "wie lagt man denn, me lieber Zunge?" Da antwortet der liebe Jung "Menlich haste noch welche?"

Eines Abends verspürte Mutschle Luft, we einen au genehmigen, aber wie sollte er vortrauten Seim wegtommen. Schliehlich stadt auf und ging ans Fenfere. — "Wit schent, höre Feneralarm, muh doch mal leben, wolse ist," nahm scinen Sut und rannte wonde einer balben Stunde tam er zurüg die lich auf Scha. "Tam Auf einer Sola, "Es war tein Feue. Frau Mutschle beichnupperte ihn, dann feue "Walfer auch nicht!"

# Rätselede.

Broblem "Die beiden Gegner."



Bilberrättel.



Auflölungen der Rätselede aus Unterhaltungsblatt Rr. 44.

Auflösung des Diamantratsels.

AAR SERBE SIDONIE KARDLINEN KDRINTH MONAT F.E E

# "Ewige Bräute"

"Ewige Brünte"

Benn man Grohvater und Grohmutter eraälsen hört, so dat es auch früher sier und on einnat eine "cwi ze Braut" gegeben. Sente scheint die "ewige Braut" gegeben. Sente scheint die "ewige Braut" bei inngen Leuten die neue Wode zu sein. Noch in der erktet Zeit nach dem Kriepsende muhten die äteren und besonnenen Leufe dem Kopl darüber schieften wie solch mit dem Kenel Sond die Arende dem Kopl darüber schieften wei solch in dem Tempo der Kriepsende muhten die Arende dem Kopl darüber schieften wie solch in dem Tempo der Kriepsende mit en dem Tempo der Kriepsende mit sein der Sand in der Sand in der Sand in der Kriepsende mit sein der Geschieften und recht schieften schieften in der Greschieften schieften sc

von Ichten.
Trothem will es mit der "ewigen Brautzeit"
nicht fo recht litimmen. Das viele Ueberlegen, Rechnen und Warten pahl eben nicht zur Jugend. Gewie ist auch für den jungen Mentchen nichts schlimmer als Rooffviljafeit und Univerlegten und Webenten vor ber Berlodung? Richts will eingehender und nachkaltiger überdacht sein als die Abah des Vedensgesährten und dach auch ein des die Abah aber dechten und nach altiger überdacht sein als die Abah der Vedensgesährten und dach auch nach erneutes Nederlegen und erneutes

Mit-sid-zu-Nate-gehen einen unangenehnen Beigelchmad.
Einer alzulangen dauernden Brautseil gegenstder wird leicht geredet und gemunteit: "Da scheint es mit der Liebe auch nicht alzu weit her zu lein" oder "die habens nicht alzu weit her zu lein" oder "die habens nicht alzu weit her zu lein" oder "die habens nicht alzu weit nicht ander". Es ift eine einfache Gedulensolge, daß Leute, die es nicht ells haben zuelnander zu lommen, auch nicht alzuviel sureinander übrig haben. So sührt die ewige Brautzeit leicht zu allersand michonnungen, mögen ihre Grinde, wie Wohrungsnot oder sehlende Ausstaliung, auch nich berrechtigt erscheinen.

### Die Bunttlichteit Der Buge.

Gine Ctatiftit bes Reichsvertehrsminifters.

Bor dem Ariege war Deutissland undestritten das allervünftlichte Land, nicht nur im Wertehr, sondern in jeder Beziehung. Tabt sich lich eiber im Laufe der Jahre gestdert. Richt nur der verlorene Arieg und seine Folgen

krigen dazu bei, auch die Menschen, die die Malchinen des Berlehrs bedienen, haben ihr voll gerüftlet Teil an die E Schuld.

Etwas gebessert kaben lich ja die Alflände schoe der Geschalden, der die der Kellus gebesser der des der Kellus gebesser der Kellus gebesser der Kellus gebesser der Kellus gebesser der Kellus gewinnen, wo der Sebel der Besten ges Berlehrs arbeitet, genügen die bisher erzielten Resultate noch incht.

Im nun eine Sandbabe zu gewinnen, wo der Sebel der Bestenun zungeleht werden sonnte, den Verlehr und der Verlehrung ungelehr der der Kellus den Urbrung nach wollteren lassen die Urbrung nach wollteren lassen die Verantwortlichen Stellen die zu erfasseden der Fehre einschaft der Verlehrungen nach wollten der Verlehrungen allenmenstellung sinnm aus dem August 1923, do lange dauert es, die alse Weldungen alsammenstellung sinnm das den Weldungen alsammengesommen und susammengescht sind. An verlehr die von der Verlehrungen der Verlehrung sind der Verlehrungen der Verlehrung der Verlehrungen der Verlehrungen der Verlehrungen der Verlehrungen der Ver

Die meisten Fälle von Jugverspätunget hatse wieder Frantfurt mit 82, also wat die 18 unväntlischen Jugläusse mehr als vid mal im Monat nicht zur rechten Zeit Seite. Nach Frantfurt kommen wieder Reihe nach Sannover, Wärzburg, Minstenub dann wieder Oresben. Die wenstells Fälle hatten Settin und Königsberg mit mie 3 Unpüntlischeitsmeldungen der Schnellisse

Die überwiegende Wehrzahl ber Berjöd-rungen hatte allo ihre Urlache in mang-haften Material ober in biretten Material schädden, nämlich 383,155 tommen auf bar Konlo Unzulänglichteit der Menichen, 29 ver zögerungen waren ein Opfer rein mechanisch Borgänge, und 92 hatten verlchiebene und

Nicht in die Statilitt aufgenommen wurd bie Eisenbahnbirettionen, die im befetten G-biet liegen, und ebenso auch nicht die 36s die dort beginnen ober endigen. Barmulb-